

Zahl: 004/2017-3

Betreff: Sitzung des Gemeinderates

9321 Kappel am Krappfeld

Bahnstraße 43, Bez. St.Veit/Glan–Kärnten Tel (04262)2629, Fax (04262)4810 e-mail: <u>kappel-kr@ktn.gde.at</u> www.kappel-am-krappfeld.at

Auskünfte: *Hr. Glanzer Werner* **Telefondurchwahl:** 12

Datum: 16. November 2017

Niederschrift für die Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Kappel am Krappfeld am 16. November 2017 im Gemeindeamt Kappel am Krappfeld (gekürzte Fassung für das Internet gemäß § 45 Abs 6 K-AGO)

<u>Beginn:</u> 19.00 Uhr <u>**Ende:</u></u> 19:25 Uhr</u>**

Anwesende:

Herr Bürgermeister Martin Gruber als Vorsitzender Frau Vizebürgermeisterin Gabriele Moser Herr GVM Ing. Anton Gun

und folgende Gemeinderatsmitglieder:

Herr Leitgeb Siegmund Karl

Herr Lungkofler Otto

Herr Höfferer Dietmar

Herr Schebath Franz

Herrn Dr. Kernmayer Robert

Herr Kronlechner Gerhard

Frau Pusar Ingrid

Herr Ingo Schöffmann

Frau Strutz Bianca

Herr Rattenberger Heinrich

Herr EGRM Werner Müller. für Frau Mag. Feichtinger Andrea

Herr EGRM Klausner Josef für Herrn Vizebürgermeister Gottfried Hatzenbichler

Entschuldigt ferngeblieben:

Herr Vizebürgermeister Gottfried Hatzenbichler Frau Mag. Feichtinger Andrea

Außerdem anwesend:

AL Werner Glanzer als Schriftführer

Die Gemeindevertretung Kappel am Krappfeld zählt 15 Mitglieder, anwesend sind 15.

Für das entschuldigt fern gebliebene Mitglied des Gemeinderates, Herrn Gottfried Hatzenbichler wurde Ersatzgemeinderatsmitglied Herr Josef Klausner geladen.

Für das entschuldigt fern gebliebene Mitglied des Gemeinderates, Frau Mag. Feichtinger Andrea wurde Ersatzgemeinderatsmitglied Herr Müller Werner geladen.

Die Bestimmungen des § 37 der K-AGO wurden beachtet und es waren mindestens zwei Drittel der Mitglieder des Gemeinderates anwesend.

Die Mitglieder des Gemeinderates wurden gemäß § 35 Abs. 2 der K-AGO von der Abhaltung der Sitzung schriftlich unter Bekanntgabe nachstehender Tagesordnung nachweislich verständigt.

Tagesordnung:

- 1. Niederschrift über die Verhandlungen des Gemeinderates vom 5. Juli 2017
- 2. Bestellung von 2 Gemeinderatsmitgliedern für die Unterfertigung der Sitzungsniederschrift
- 3. Berichte der Ausschüsse
- 4. Gemeindehaushalt 2017; 2. Nachtragsvoranschlag
- 5. Umwidmungsangelegenheiten; Änderungen des Flächenwidmungsplanes
- 6. Kommunale Bauoffensive; barrierefreies Gemeindeamt Umbau

Im Anschluss der Sitzung des Gemeinderates findet eine Sitzung der Beteiligungs- und Infrastruktur Kappel am Krappfeld GmbH statt

Tagesordnung:

- 1. Feststellung des Jahresabschlusses 2016
- 2. Verwendung des Ergebnisses
- 3. Entlastung des Geschäftsführers

Bürgermeister Gruber eröffnet gem. § 44, Abs. 1 K-AGO die Gemeinderatssitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Einstimmige Genehmigung des Gemeinderates für die Tonbandaufzeichnung gem. § 36, Abs. 4 K-AGO.

Punkt 1 der Tagesordnung:

Niederschriften über die Verhandlungen des Gemeinderates vom 5. Juli 2017

Allen Mitgliedern des Gemeinderates wurde eine Ausfertigung der Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates vom 5. Juli 2017 ausgefolgt.

Gemäß Beschluss in dieser Sitzung haben die bestellten Protokollunterfertiger GVM Ing. Anton Gun und GRM Heinrich Rattenberger das Protokoll gesichtet und unterfertigt.

Keine Einwände gegen die Niederschrift

Punkt 2 der Tagesordnung:

Bestellung von zwei Mitgliedern des Gemeinderates für die Unterfertigung der Sitzungsniederschrift vom 16. November 2017

Auf Vorschlag von Bürgermeister Gruber werden GVM Ing. Anton Gun und GRM Heinrich Rattenberger einstimmig vom Gemeinderat als Protokollunterfertiger für die Protokolle der heutigen Sitzung bestellt.

Punkt 3 der Tagesordnung:

Bericht der Ausschüsse

Es haben nachstehende Ausschusssitzungen stattgefunden:

25. September 2017: Kontrollausschusssitzung Berichterstatter: GRM Kronlechner Gerhard

Dieser Tagesordnungspunkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt und in einer eigens dafür abgefassten Niederschrift protokolliert.

Punkt 4 der Tagesordnung:

Gemeindehaushalt 2017; 2. Nachtragsvoranschlag

Der 2. Nachtragsvoranschlag für 2017 wurde den Mitgliedern des Gemeinderates ausgehändigt. Im ordentlichen Haushalt: Erweiterung der Einnahmen und Ausgaben um € 125.200,-

Bürgermeister Gruber erläutert den 2. Nachtragsvoranschlag 2017 für den ordentlichen und außerordentlichen Haushalt.

Die IST-Gesamteinnahmen und –ausgaben im Ordentlichen Haushalt betragen € 3.111.500,-

Im außerordentlichen Haushalt betragen die IST-Gesamteinnahmen und –ausgaben € 1.476.700,-

Die Gesamteinnahmen und – ausgaben der Gemeinde Kappel am Krappfeld betragen: € 4.588.200,-

Beschluss:

Über Antrag des Gemeindevorstandes beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Kappel am Krappfeld einstimmig den 2. Nachtragsvoranschlag 2017 in der vorliegenden Form

Punkt 5 der Tagesordnung:

Umwidmungsangelegenheiten; Änderungen des Flächenwidmungsplanes

Bürgermeister Gruber berichtet, dass die beabsichtigte Umwidmung nachstehender Umwidmungspunkte in der Zeit vom 21. September 2017 bis 19. Oktober 2017 kundgemacht wurde.

1/2016 Umwidmung (Parzellen Nr.: 1140/1 z.T., KG 74010 Krasta

Gesamtausmaß: 4.327 m²

Widmung von: Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland

Widmung in: Bauland - Wohngebiet

Der Umwidmungspunkt 1/2016 wurde in der Vorprüfung zurückgestellt. Hier wurde von der örtlichen Raumplanung ein Bebauungsplan und Bebauungskonzept gefordert.

Dieser wurde von Kavalirek Consulting ZT e.U., Mag. Christian Kavalirek, 9020 Klagenfurt als Erschließungs- und Bebauungskonzept erstellt und vom Gemeinderat der Gemeinde Kappel am Krappfeld am 26. April 2017 beschlossen.

Während der Kundmachungsdauer wurden schriftliche Stellungnahmen abgegeben. Alle Stellungnahmen müssen dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht werden.

Stellungnahme vom Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 8 – Umwelt, Wasser und Naturschutz; Unterabteilung NSch – Naturschutz und Nationalpark; Zl. 08-NSCH-240/86-2017: positiv

Stellungnahme vom Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 8 – Umwelt, Wasser und Naturschutz; Unterabteilung SE – Schall- und Elektrotechnik; Zl. 08-BA-1247/5-2017: positiv

Stellungnahme vom Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 9 – Straßen und Brücken; Straßenbauamt Klagenfurt; Zl. 09-KL-ANR-10/15-9-2017/Vau: positiv

Bebauungsverpflichtung mit Besicherung seitens der fachlichen Raumplanung vorgeschrieben.

Der Gemeindevorstand schlägt dem Gemeinderat den o.a. Umwidmungspunkt zur Beschlussfassung vor.

Stellungnahme Raumordnung: zurückgestellt bis Bebauungskonzept vorliegt.

Stellungnahme Raumordnung im Zuge der Vorprüfung: positiv mit Auflagen; Zurückgestellt bis Bebauungskonzept vorliegt

Beschluss:

Über Antrag des Gemeindevorstandes beschließt der Gemeinderat einstimmig den Umwidmungspunkt 1/2016. Umwidmung von ca. 4327 m² der Parzelle 1140/1 z.T. der KG 74010 Krasta von Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland in Bauland - Wohngebiet. Umwidmungswerber:

Beschluss:

Über Antrag des Gemeindevorstandes beschließt der Gemeinderat einstimmig die Vereinbarung zur Sicherung der widmungsgemäßen Verwendung mit Herrn Bebauungsverpflichtung binnen 5 Jahren ab Rechtswirksamkeit der Widmung als Bauland mit einer einmaligen 5-jährigen Verlängerung.

Beschluss:

Über Antrag des Gemeindevorstandes beschließt der Gemeinderat einstimmig die Vereinbarung zur Sicherung der widmungsgemäßen Verwendung mit Herrn Bescherung in Form einer Bankgarantie, Kaution oder Sparbuch in der Höhe von € 10,- je m² angesuchte umzuwidmende Fläche in Bauland. Dies entspricht ca. 20 % des Verkehrswertes des umzuwidmenden Grundstückes.

Punkt 6 der Tagesordnung:

Kommunale Bauoffensive; barrierefreies Gemeindeamt - Umbau

Bürgermeister Gruber berichtet über den Fortschritt der Bautätigkeiten im Zuge der Kommunalen Bauoffensive.

Für den barrierefreien Umbau des Gemeindeamtes wurde die Ausschreibung nach Rücksprache mit dem Amt der Kärntner Landesregierung durch den Architekten Dipl.-Ing. Pichorner durchgeführt.

Im Zuge der Ausschreibung ist es zu einer Kostenüberschreitung gekommen. Die budgetierten € 155.000,- reichen für die Ausfinanzierung nicht aus.

Derzeitige Kosten gemäß Ausschreibung: € 196.115,- netto. Nachverhandlungen wurden durchgeführt und haben eine Reduzierung bei einem reduzierten Projekt auf ca. € 169.000,- netto ergeben.

Es muss der Gemeinderat über die weitere Vorgehensweise entscheiden. Ausfinanzierung oder Reduzierung des Projektes auf das erste Obergeschoß.

Beschluss:

Über Antrag des Gemeindevorstandes beschließt der Gemeinderat einstimmig den barrierefreien Umbau des Gemeindeamtes im Zuge mit der kommunalen Bauoffensive.

Weiters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Kappel am Krappfeld über Antrag des Bürgermeisters, den barrierefreien Umbau so zu gestalten, dass auch das 2. Obergeschoss, derzeit Wohnung von Fr. Sint, an die Aufzugsanlage angeschlossen wird.

Die Kostenüberschreitung wird durch Bedarfzuweisungsmittel aus dem Jahre 2018 abgedeckt und ausfinanziert.

Ende der Sitzung des Gemeinderates: 19:25 Uhr